

B E S C H L U S S P R O T O K O L L
über die
Sitzung des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Steiermark
v o m 2 2 . 1 1 . 2 0 0 7

Ort: Wirtschaftskammer Steiermark, Europasaal, Körblergasse 111-113, 8010 Graz
Datum: 22.11.2007
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr

T A G E S O R D N U N G

Begrüßung

Präsident KommR Peter Mühlbacher

1. Eröffnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung,
Genehmigung des Protokolls vom 21. Juni 2007

2. Wirtschaftspolitischer Bericht

Präsident Peter Mühlbacher

3. Voranschlag 2008 und Businessplan

der Wirtschaftskammer Steiermark
Gen.-Dir. Dr. Othmar Ederer

4. Arbeitsprogramm 2008

5. Anträge

6. Allfälliges

Begrüßung

Präsident KommR Peter Mühlbacher begrüßt die Delegierten und Gäste des steirischen Wirtschaftsparlamentes.

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls vom 21. Juni 2007.

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Wirtschaftsparlaments gem. § 61 Abs. 1 WKG idgF wird festgestellt.

b) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

c) Genehmigung des Protokolls vom 21. Juni 2007

Dieses Protokoll wird genehmigt.

2. Wirtschaftspolitischer Bericht

kein Beschluss

3. Voranschlag 2008 und Businessplan der Wirtschaftskammer Steiermark

SPO Gen.Dir. Dr. Othmar Ederer erläutert die Hochrechnung 2007, den Voranschlag 2008 sowie darauf folgend den bis zum Jahr 2012 erstellten Businessplan anhand einer Power-Point Präsentation.

In der Folge bringt Mühlbacher sowohl den Voranschlag 2008 und den Businessplan zur Abstimmung. Folgende Beschlüsse werden einstimmig gefasst:

B E S C H L U S S :

Die KU 2 wird für das Jahr 2008 von 0,27% auf 0,26% gesenkt. Der Voranschlag 2008 der Wirtschaftskammer Steiermark wird unter dieser Voraussetzung beschlossen.

B E S C H L U S S :

Der Businessplan 2009-2012 der Wirtschaftskammer Steiermark wird beschlossen. Dies unter Berücksichtigung einer allfälligen weiteren Senkung der KU 2 von 0,26% auf 0,25% im Jahr 2009.

4. Arbeitsprogramm 2008

kein Beschluss

5. Anträge

An das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Steiermark wurde ein gemeinsamer Antrag des Wirtschaftsbundes, des sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes, des Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender und der Grünen Wirtschaft betreffend die „Abschaffung der Entgeltfortzahlung nach Freizeitunfällen“ gestellt. Weiters wurden von den Delegierten aller im Wirtschaftsparlament vertretenen Fraktionen 11 Anträge gestellt; es liegen daher insgesamt 12 Anträge vor.

Gemeinsamer Antrag des Wirtschaftsbundes, des Wirtschaftsverbandes, des Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender und der Grünen Wirtschaft Steiermark

Antrag	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Abschaffung der Entgeltfortzahlung nach Freizeitunfällen	Präs. KommR Peter Mühlbacher SPO Ing. Josef Herk Präs. KommR Erwin Stross Landesobmann Peter Stangl Landesspr. DI Hannes Hernler	Antrag wird mehrstimmig bei 2 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung zurückgestellt

Wirtschaftsbund Steiermark

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Steiermärkisches Landesbudget - Entlastung	Präsident KommR Peter Mühlbacher LAbg. FGO Wolfgang Kasic	einstimmig beschlossen
2.	Umweltfreundliche Mobilität	Präsident KommR Peter Mühlbacher Spartenobmann Franz Glanz	einstimmig beschlossen
3.	Soziale Absicherung von Selbständigen	Präsident KommR Peter Mühlbacher KommR SPO-Stv. Ing. Johann Zötsch	einstimmig beschlossen

Wirtschaftsverband Steiermark

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Bessere Vereinbarkeit von Behinderung und Selbständigkeit	KommR SPO-Stv. Erwin Stross	einstimmig beschlossen
2.	Förderung der zusätzlichen Aufwendungen aufgrund des verschärften Nichtraucherschutzes in Gastronomiebetrieben	KommR SPO-Stv. Erwin Stross	einstimmig beschlossen
3.	Neues Finanzierungsmodell der Lehrlingsausbildung	KommR SPO-Stv. Erwin Stross	einstimmig beschlossen

Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Barbewegungsverordnung vereinfachen	LO Peter Stangl KommR Walter Reiter	einstimmig beschlossen
2.	Reduzierung der Statistikanfragen	LO Peter Stangl Dr. Erich Schoklitsch	einstimmig beschlossen
3.	Arbeitsweise in Fachgruppen	LO Peter Stangl Gebriele Karlinger	mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

Grüne Wirtschaft

Anträge	Thema	Antragsteller/Vortragender	Beschluss
1.	Sicherung des Wirtschaftsstandortes - Bleiberecht für Menschen, die bereits integriert sind	Landessprecher DI Hannes Hernler	Gegenantrag wird bei einer Stimmenthaltung einstimmig beschlossen
2.	Abschaffung des Proporzsystems	Landessprecher DI Hannes Hernler	Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen

6. Allfälliges

kein Beschluss

Ende: 18.45 Uhr